



Witteilungblatt

DEUTSCHER AMATEUR-RADIO-CLUB E.V.
DISTRIKT BERLIN

Juni 1954

4. Jahrgang

Nummer 6

Veranstaltungskalender

- | | | |
|-------------------------|----------------------|---|
| 1. Juni 1954 | 19.30 Uhr | OV-Tempelhof: OV-Versammlung im Lokal am Altsinplatz (Ecke Kaiserin-Augusta-Str. |
| 1. Juni 1954 | 19.30 Uhr | OV-Charlottenburg: OV-Versammlung im "Haus der Jugend", Soorstraße 85. |
| 2. Juni 1954 | 19.30 Uhr | OV-Kreuzberg: OV-Versammlung im Kasino des Telefunktenshauses, Mehringdamm. |
| 3. Juni 1954 | 19.30 Uhr | OV-Steglitz: OV-Versammlung "Drake-Ecke" (Drake-Ecke Ringstraße) |
| 5. Juni 1954 | 16.00 Uhr | D E - P r ü f u n g : im Haus der Jugend, Bln.-Charlottenburg, Soorstr. 85 |
| 8. Juni 1954 | 19.30 Uhr | OV-Wedding: OV-Versammlung im Restaurant "Würfelskönig", Ofener-Ecke Glasgowerstr. |
| 10. Juni 1954 | 19.30 Uhr | OV-Zehlendorf: OV-Versammlung im Restaurant "zur guten Quelle", Mittelstraße. |
| 10. Juni 1954 | 20.00 Uhr | OV-Schöneberg: und |
| 11. Juni 1954 | 18.00 Uhr | OV-Wilmersdorf: OV-Versammlung in der "Babelsberger Klausur", Babelsberger Str. |
| 11. Juni 1954 | 18.00 Uhr | <u>L i z e n z p r ü f u n g e n !</u>
im Post- und Fernmeldeschulungsamt, Bln.-Tempelhof, Ringbahnstraße 130. |
| 25. Juni 1954 | 19.30 Uhr | Distriktsversammlung: im Kasino des Telefunktenshauses, Mehringdamm. |
| jeden Freitag | 19.30 Uhr | OV-Neukölln: OV-Treffen im Jugendheim "Lessinghöhe", Mittelweg. |
| 1. Juli 1954 | 19.30 Uhr | OV-Kreuzberg: OV-Versammlung (s. o.) |
| 5. Juli 1954 | 19.30 Uhr | OV-Tempelhof: OV-Versammlung (s. o.) |
| 6. Juli 1954 | 19.30 Uhr | OV-Charlottenburg: OV-Versammlung (s.o.) |
| jeden Donnerstag | | Distriktsbücherei: Tausch- und Ausleihstunden von 18.30 bis 21.00 Uhr im Haus der Jugend, Bln.-Charlottenburg, Soorstraße 85 -Clubraum- |

Ein Brief unseres DV

Liebe OM's !

Da es mir aus beruflichen Gründen auch in den kommenden Monaten nicht möglich sein wird, mich um die Geschicke des Distriktes Berlin zu kümmern, möchte ich den mir von Ihnen erteilten Auftrag wieder in Ihre Hände zurücklegen. Mit dem Ablauf des Monats Juli 1954 trete ich daher als Distriktsvorsitzender zurück und danke allen Mitarbeitern, die mich während meiner Amtszeit mit Rat und Tat unterstützt haben.

Der Distrikt Berlin braucht einen DV, der ständig in Berlin anwesend ist und sich laufend um die Angelegenheiten des Distriktes kümmern kann. Da bei mir diese beiden Notwendigkeiten nicht realisierbar sind, bitte ich Sie um Verständnis für meinen Entschluß. Ich werde mich, sobald es die Umstände erlauben, gerne wieder zue Verfügung stellen und würde mich freuen, dann dem gleichen Vertrauen zu begegnen wie bisher.

Mein besonderer Dank gilt OM Dr. O t t o, der mich während meiner bisherigen Abwesenheit vertreten hat, und OM G a r n a t z, der von uns allen wohl die meiste Arbeit mit dem Distrikt zu bewältigen hatte. Ich habe mich während meiner Tätigkeit als DV bemüht, den Kurzwellensport, also die Tätigkeit im Äther zum Angelpunkt unserer Gemeinschaft zu machen. Bitte setzen Sie diese Bemühungen fort und achten Sie darauf, daß das Clubleben nicht in Vereismeierei ausartet. Die gemeinsame Tätigkeit auf den Bändern muß den eigentlichen Grund unseres Zusammenschlusses bilden. Das Organisatorische darf nur Mittel zum Zweck, niemals aber Selbstzweck sein.

Ich danke Ihnen für das Vertrauen, das Sie mir bei zwei DV-Wahlen in so eindeutiger Form entgegengebracht haben. In der Hoffnung bald wieder unter Ihnen zu sein, grüße ich alle Berliner OM's und wünsche dem Distrikt auch weiterhin viel Erfolg.

Vy 73 !

Bremerhaven am 22. Mai 1954

gez. Helmut B ü r k l e
(DL 7 AQ)

Eine Betrachtung

Das Studium des oben wiedergegebenen Briefes stellt uns vor die Tatsache, daß wir uns in nicht all zu langer Zeit wieder mit einer bei der Allgemeinheit nicht gerade sehr beliebten Neuwahl befassen müssen. Da wir aber nun einmal vor dieser Alternative stehen, glaube ich, ist es ratsam, um eine spätere Überstürzung zu vermeiden, daß sich die Ortsverbände schon auf ihren nächsten Versammlungen mit diesem Punkt befassen. Bringt doch eine solche Neuwahl wieder eine Menge von Vorarbeiten, wie Nominierung der Kandidaten, Befragung derselben und ihre Absage -vielleicht auch Annahme- usw. usw.... mit sich.

Vor allen Dingen wird diesmal aber die Neuwahl um vieles schwerer sein, da ja für OM Bürkle ein vollwertiger Ersatz gefunden werden muß. Kann man doch wohl mit Recht behaupten, daß die Geschicke des Distriktes während der Amtszeiten von DL 7 AQ in wirklich bester Obhut waren. Somit wird es auch ein kommender DV sich gelegen sein müssen, seinen Posten zumindest genauso gut auszufüllen. Doch gerade damit sind eine Menge Faktoren verbunden, die, teilweise schon im obigen Brief erwähnt, unbedingt Beachtung finden müssen. Nach meiner Meinung ist der wichtigste dieser Faktoren wohl der, daß der zu wählende DV sich beruflich so frei bewegen kann, daß er auch in jedem Falle immer für die Belange des Distriktes greifbar ist und zur Verfügung steht. Außerdem müßte er über ein gerüttelt Maß Erfahrungen verfügen, die er zum Nutzen des Distriktes ausnutzen kann. Ja, das wäre im Moment wohl alles, denn diese Zeilen sollen ja nicht vorgreifen, sondern wie schon gesagt - eine Betrachtung - sein.

DL 7 EQ

Lizenzprüfung im Distrikt Berlin

Die Landespostdirektion Berlin hat das nunmehr schriftlich bestätigt, daß der DL-Prüfungstermin auf den 10. und 11. Juni um 18.00 Uhr im Post- und Fernmeldeschulungsamt, Bln.-Tempelhof, Ringbahnstr. 130 festgelegt wird.

Anmeldeschluß beim Distriktsbüro war der 24. Mai. Es haben sich 7 OM's zur Neuabnahme der Prüfung, 2 OM's zur Nachprüfung in Technik und ein OM für die Zusatzprüfung auf Klasse 2 gemeldet.

Die OM's, die sich beim Distriktsbüro zur Prüfung gemeldet haben, erhalten Ende Mai eine Bestätigung der Anmeldung. Die Prüfungsgebühren sind bis zum 5. Juni auf das Postcheckkonto des Distriktes einzuzahlen. Zahlkarten zu diesem Zwecke werden noch ausgestellt.

DL 7 BG

Aus den Ortsverbänden

OV-Tempelhof: Um die Neuaufnahme in den DARC bewirbt sich:

OM Günter R 5 s k l, Bln.-Tempelhof, Kaiser-Wilhelm-Str. 41

OV-Tiergarten: Nach dem Rücktritt des bisherigen OVV, OM Reichel, fand auf der April-OV-Versammlung eine Neuwahl des OV statt. Als neuer OVV wurde

OM Walter N i t s c h, Bln.-NW 87, Alt Moabit 72, (DL 7 GC) gewählt. Der stellvertretende OVV bleibt weiterhin OM Walter S c h o l i c h.

OV-Wedding: Als Abschluß des im OV durchgeführten DE-Kurses ist am Montag, dem 28. Juni 1954 eine DE-Prüfung vorgesehen. Näheres wird auf der nächsten OV-Versammlung bekannt gegeben.

OV-Schöneberg: Der derzeitige OVV, OM Carl P e t t l e r, hat die Amtsgeschäfte bis zur Klärung einiger, seine Person betreffenden Angelegenheiten dem stellvertretenden OVV, OM Dieter R a n n e m e i n n, übergeben.

OV-Charlottenburg: Aus dem Ortsverband scheidet

OM Helmut S t e n g e r, DL 7 FW,

durch Wohnungswechsel nach Bln.-Lichterfelde West aus.

DX-Referenten der Distrikte

Zur Arbeitsentlastung des DL-Büros soll nach einer Entschließung der Iserlochner DL-Versammlung die Verbindungs-Amateure für jeden Distrikt eingesetzt werden. Da auf der kommenden AR-Sitzung im Juli dieser Beschluß seine Bestätigung erhalten soll, werden die Distrikte gebeten, zur AR-Sitzung ihre Verbindungs-Amateure bekanntzugeben. -- -- der folgenden unverbindlichen Vorschlagsliste werden für Berlin die Vorschläge 1.) OM Kuhne - DL 7 BA - und OM Feinmann - DL 7 DF - entnommen.

DL-NR 2/54

Amateurfernsehen

Nach einer eingehenden Beobachtung der Entwicklung des Amateurfernsehens in einigen anderen Ländern hat der DARC im März d.J. den Antrag eines OM's auf Erteilung einer Amateurfernsehenslizenz zum Anlaß genommen, eine grundsätzliche Regelung für derartige Lizenzen beim BPM vorzuschlagen. Danach sollen auf besonderen Antrag Einzelmigungen für Fernsehversuche mit einer Senderleistung von 20 Watt (Synchronspitze) und einer festen Bildfrequenz von 445 MHz erteilt werden. Diese Frequenz wurde vorgeschlagen, um bei einer Bildträgerbandbreite von ± 5 MHz auch die Tonfrequenz im 70 cm-Band unterbringen zu können. Bei einer Tonträger-Frequenz von 439,5 MHz würd

zeitig die deutsche Norm (5,5 MHz Abstand zwischen Bild- und Tonträger) erreicht. Die Sendungen könnten dann mit einem normalen Fernsehempfänger, dem ein Converter mit einer Überlagerungsfrequenz von 500 MHz vorzuschalten wäre, im Kanal 3 empfangen werden. Außerdem würden Störungen zwischen dem normalen Amateurfunk und dem Fernsehen weitgehend ausgeschaltet.

Eine derartige Regelung setzt allerdings die Erweiterung des 70 cm-Bandes um 10 MHz voraus. Wie das BPM jetzt mitteilt, ist die Freigabe jedoch auch für diesen Zweck zur Zeit noch nicht möglich.

OV/Rund. 5/54

Ein tödlicher Unglücksfall

Mit dem Ortsverband Dötrop betrauert der DARC den Tod eines guten Freundes. DL Günter Porek, DL 3 IE, wurde am 8. Mai tot an seiner Station aufgefunden. Als Todesursache wurde plötzlicher Herztod durch Stromwirkung festgestellt. Es wird vermutet, daß OM Porek, der, als man ihn fand, noch seinen Kopfhörer trug, auf noch ungeklärte Weise mit der Anodenspannung seines Senders in Berührung gekommen ist.

Dieses tragische Opfer sollte eine Mahnung sein, stets daran zu denken, wie notwendig eine ausreichende Sicherung der Anlage ist, und welche Gefahren jede noch so kleine Nachlässigkeit in sich birgt. Es kann daher nicht häufig genug auf die Bedeutung aller Maßnahmen hingewiesen werden, die derartige Unfälle unter allen Umständen verhindern.

OV/Rund. 5/54

Änderungen in der Berliner Rufzeichenliste

In der Zeit vom 24. April bis 23. Mai 1954 wurden folgende Änderungen in der Berliner Rufzeichenliste bekannt:

- Lizenzruhe: DL 7 FO Günter B i t e m s k i, Bln.-Spandau
QTH-Änderung: DL 7 FD Manfred G n a d k e, innerhalb Tphf.
2. Standort: DL 7 EDA Helmut M a t t s c h e n s, Fürth/Bayern
DL 6 HBA Hans-Dieter T r a c h m a n n, Bln.-N 21
Aufgabe des 2. Standortes: DL 1 TPA Reinhold W r e d e, Bln.-Grünwald

DL 7 BG

Seltene QSL's im Monat Mai

- DL 7 AH: 5A1 TP; DL 7 AD: ZE 5 JJ, KG 4 AP; DL 7 AP: JA 1 DM, JA 1 CO
JA 4 AH, KP 4 QA, HE 4 UB; DL 7 AQ: BT 2 KV, DL 9 AA, KR 5 DT;
DL 7 AY: KO 4 AP, VO 2 RC, K 6 DCB; DL 7 BG: 5A4 TG; DL 7 BA: VR 2 CG
VP 2 GRO, OR 4 AE, EL 2 X, VO 4 EV; DL 7 BI: 5A4 TG, YI 2 AM;
DL 7 DO: KV 4 AA; DL 7 DU: KP 4 DA; DL 7 EI: JA 5 AB; DL 7 CI: VR 2 CG
JA 1 CJ, JA 1 CO; DL 7 EC: YI 2 AM, 5A1 TP; DL 7 EG: VO 4 EV; DL 7 FH:
VU 2 CR, VU 2 RG, VO 2 RC, ST 2 AC, JA 1 BE, JA 2 CE, PG 5 AP, KV 4 AA
VS 2 CV; DL 7 FU: MP 4 BBD; DL 7 FV: ST 2 AC, VO 5 RG, KP 4 QA,
YI 2 AM, BT 2 KV, VO 4 BG, FI 5 AH, FI 5 AP, VP 3 RG, TA 3 AA, VU 2 RG
MD 5 FH; DL 7 FE: TA 9 DE, KP 4 UR, ZE 5 JJ, 5A4 TG, VP 6 RG, VP 8 AK
VP 2 GRO, KT 1 UX, EL 2 X; DL 7 GI: 5A1 TP; DL 3 VIA: MP 4 BBD.

DL 7 BG

Besuch in Berlin

DL 1 DS wollte am 9. Mai mit seiner aus dem DL-QTC bekannten Mobil-Station in Berlin. In einem, während einer Fahrt durch Berlin,

durchgeführten 30 auf dem 10 M-Band, ließ er allen Berliner OM's herzlichste Grüße bestellen. Er versprach, in kurzer Zeit wieder in Berlin zu sein und glaubt, daß er dann nicht so QRL ist.

DL 7 FF

Portabel-Wettbewerb und Fuchsjagd ?

Von zwei verschiedenen Seiten ist an die MB-Redaktion die Bitte herangetragen worden, einmal eine Umfrage zu halten, ob und bei wie vielen Berliner OM's ein eventuelles Interesse besteht in diesen Sommer Portabelwettbewerbe und Fuchsjagden abzuhalten. Da beide Sportarten sehr eng miteinander zusammenhängen und bestimmt interessante Gebiete unseres Sportes darstellen, möchte ich hiermit alle OM's mit Interesse an diesen Vorhaben bitten, mir dieses möglichst umgehend auf einer Postkarte mitzuteilen. Bei genügend großem Beteiligungssindex sollen vorbereitende Kurzvorträge auf der DL-Verammlung in Rahmen des MB's Artikel über tragbare Peillampfinger usw. gehalten werden. Zu bemerken wäre, daß diese Spielarten des Amateursports nicht eine Sache der DL's sind, sondern für die DE's und DL-Bezieher genauso interessant und lehrreich sein können. Also, wie sagt man so schön Postkarte genügt! Aber möglichst bald, und dann hinein in's Vergnügen!

DL 7 EQ

Und wieder einmal FT-Bezug und Beiträge

Wenn Sie dieses Mitteilungsblatt in Ihren Händen halten, dann sind wir schon mitten im ersten Decennium des letzten Quartalsjahres. Es dauert also nur noch einige Tage, und Sie müssen an die Zahlung des Beitrages und der FT-Gebühren (sofern Sie Bezüher sind) für das Quartal III/54 denken. Leider gibt es aber OM's, die wohl tatsächlich immer erst wachgerüttelt werden müssen, damit Sie Ihren Pflichten nach kommen. Es ist ja auch so schön, wenn die Funk-Postkarte auf das DL-QTC prompt und pünktlich in das Haus flattern. Doch es das Geld her kommt, mit dem diese Hefte bezahlt werden, und hier sind besonders die FT-Bezieher angesprochen, danach wird nicht gefragt. Genauso wenig überlegen sich diese Genossen aber auch, welche Folgen ihr Verhalten für die anderen OM's haben könnte, die ihre Beiträge pünktlich entrichtet haben.

Ich sehe mich heute leider gezwungen, da meine regelmäßigen Hinweise an dieser Stelle nicht beachtet wurden, diese OM's persönlich mit der Maßgabe anzusprechen, daß sie die Gebühren für das zweite Quartal 1954 der Funk-Technik letzttermialisch bis zum 10. Juni 1954 entrichten, andernfalls ihnen der verbilligte Bezug der Funk-Technik nicht mehr gewährt werden kann. Die Gebühren sind auf das bekannte Postscheckkonto: Alex Malinowski, Konto Nr. Bln.-West zu zahlen. Und hier die Namen:

OM Drews, OM Eichholz, OM Jankowski, OM Klein, OM Bruno Klisch, OM Pflaum, OM Raemisch, OM H.-J. Seidel und OM Timmermann.

Desgleichen erinnere ich nochmals an die Handbücher "Rint", Band II zum Preise von 12,50 DMW, die noch zu haben sind. Wer zuerst kommt, der malt zuerst!

DL 7 EQ

Familiendampferfahrt

Die Ortsverbände Wedding, Tiergarten und Charlottenburg beabsichtigen Anfang Juli, genauso wie vor zwei Jahren eine Familiendampferfahrt durchzuführen. Da ein solches Vorhaben aber nur bei genügender Beteiligung realisierbar ist, bitten wir alle Interessenten um eine

möglichst umgehende Mitteilung über die Teilnahme und die Anzahl der Personen -Kinder gesondert aufgeführt-. Als letzter Termin für die Abgabe der Teilnahmeerklärung gilt der 15. Juni 1954. Ihre Mitteilung erwarten

- OM Richard U t i k a l, Bin.- N 65, Windhuker Str. 52e
- OM Wilhelm S e y d e l, Bin.- NW 21, Feldzeugmeister Str. 5
- OM Alex M a l i n o w s k i, Bin.-Charlottenburg,
Sömmeringstraße 41

Weiters, die Dampferfahrt betreffende Mitteilungen können Sie den kommenden Berlin-Rundsprüchen entnehmen, bzw. finden Sie im Juli-MB.

DL 7 EQ

Neue Rundspruchzeiten

Auf der letzten Zusammenkunft der OUV's wurde über das akut gewordene Problem der Rundspruch-Ausstrahlungszeiten gesprochen und es wurde durch Abstimmung festgelegt, daß der 10 m- und 2m-Rundspruch ab sofort, wie in früheren Jahren, Freitag abends um 21.00 Uhr ausgestrahlt wird. Ob und wann sich die Ausstrahlung des Rundspruches auf 80 m dieser Regelung anschließt, wird rechtzeitig bekanntgegeben.

DL 7 EQ

Kleine Anzeigen

LG 10, ungebraucht, mit Prüfschein, zu verkaufen, Preis: 15.00 DMW.
Günter Kuhne (DL 7 BA)

Redaktionschluss

Der Redaktionschluss für das Juli-MB ist der 25. Juni 1954 (Poststempel). Ich bitte alle OM's, diesen Termin unbedingt einzuhalten, da ein verspäteter Eingang der Mitteilungen nicht berücksichtigt werden kann.

Allen XYL's, YL's und OM's des distriktes Berlin, sowie allen Lesern und Ex-Berlinern in aller Welt wünsche ich recht schöne und frohe Pfingstfeiertage.

Alex Malinowski
(DL 7 EQ)